



Rettet Edgar André, den deutschen Friedenskämpfer!

OBJECT TYPE

Press

ein Blatt aus

AIZ, Jg. XV, Nr. 28, 8.7.1936

ARTIST

Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)

DATE	1936
PLACE OF ORIGIN	Tschechoslowakei, Prag [Tschechische Republik]
MATERIALS AND TECHNIQUES	Kupfertiefdruck
DIMENSIONS	42,1 x 30 cm
PERSON / INSTITUTION	Münzenberg, Willi ↗ ↗ GND (14. August 1889–21. Juni 1940) (Agentur) André, Etkar ↗ ↗ GND (17. Januar 1894–4. November 1936) (erwähnte Person) Prokop, Paul, Herausgeber
COMMENT	Seite 448 mit der Fotomontage von John Heartfield Bildinschrift: "In dem Prozeß gegen den bekannten Führer der Hamburger Kriegsbeschädigten, Edgar André, beantragte der Staatsanwalt die Todesstrafe und Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte. Hamburg, Ende Juni 1936" Etkar André wurde 1922 Vorsitzender des Hamburger Erwebslosenrates, später Leiter des Roten Frontkämpferbundes im Gau Wasserkante und Mitglied der Bezirksleitung der KPD, war seit 1928 Abgeordneter der Bürgerschaft der Stadt, ferner Instrukteur der 1930 gegründeten Internationale der Seeleute und Hafendarbeiter. Er wurde am 5. März 1933 verhaftet und nach grausamen Folterungen am 4. Mai 1936 vor Gericht gestellt. Der drohende Justizmord löste im Ausland Protest aus. Die Fotomontage wurde auch auf der Titelseite von "Freie Deutsche Kultur", German Anti-Nazi-Monthly, Nr. 3, March 1942, Englisch Edition" abgedruckt.
ICONCLASS	blood spouting from Christ's wounds violent death by crucifixion hand tools, aids, implements ~ crafts and industries: nail specific forms of the cross: swastika
KEY WORDS	Weltkrieg, 2. Exil Nationalsozialismus
ARTIST'S SIGNATURE	Recto gedruckt: "Fotomontage: John Heartfield"
OBJECT NUMBER	JH 149

ALTE SIGNATUR

333

PROVENANCE

Nachlass John Heartfield

RIGHT

© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

URL

<https://archiv.adk.de/objekt/2980481>